

Ergebnisbericht des Projekts „Wer bin ich? – eine Entdeckungsreise“ der Klasse 6b

Das Ziel unseres Projekts war, dass die SuS sich Gedanken zu ihrer eigenen Identität machen, die im Rahmen des Projektes bewusst wahrgenommen werden sollte. Nachdem die SuS ein gutes Miteinander entwickelt haben, ging es darum, dass sich jeder einzelne als Jugendlicher auf dem Weg ins Erwachsensein hinterfragt und reflektiert. Dabei sollten sich die SuS die Frage stellen, wer sie später sein wollen und wie ihr Leben aussehen soll. Andere Lebensentwürfe sollten von den SuS wertgeschätzt und akzeptiert werden können.

Dabei wurden auch Gefahren und Konflikte auf dem Weg zum Erwachsensein in den Fokus gerückt und mit den SuS thematisiert. Welche Themen genau behandelt werden sollten, suchten sich die SuS zu Beginn der Projektreihe selbst aus.

Folgende Aspekte wurden auf Wunsch der Schülerinnen und Schüler intensiv thematisiert:

- Falsche Freunde
- Liebe
- Drogen
- Streit
- Übergriffe
-

Jede Tischgruppe wählte das Thema aus, mit dem sie sich beschäftigen wollte, und überlegte sich, wie sie es darstellen könnte, um es in einem gemeinsamen Film zusammenzufassen.

Dies waren die gewählten Darstellungsweisen:

Thema	Darstellung
Falsche Freunde	Szene/Theater
Liebe	Interview
Drogen	Szene/Theater
Streit	Szene/Theater
Übergriffe	Szene/Theater Erklärvideo

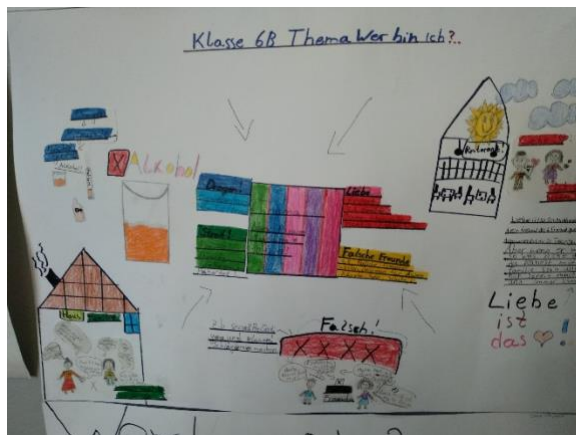
Die SuS überlegten sich in ihrer Tischgruppe die entsprechende Umsetzung der Darstellung und schrieben diese in Form eines kurzen Drehbuchs/Fragenkatalogs/Sachtext auf.

Parallel zu diesen Arbeiten erfolgte zu jedem Thema ein theoretischer Input, um dieses zu vertiefen und um den SuS die Arbeit zu erleichtern.

Die einzelnen Szenen wurden anschließend gefilmt und in ein gemeinsames Video eingefügt. Dieses Video wurde dann mit der gesamten Klasse anhand eines Kriterienkatalogs reflektiert. Dabei ergab sich der Wunsch der Klasse, die einzelnen Szenen noch einmal zu überarbeiten und neu aufzunehmen. Diese Überarbeitung wurde von den SuS begonnen, konnte jedoch wegen der Schulschließung nicht fertig gestellt werden.

Außerdem wurde mit dem Projektthema das NW Thema Sexualerziehung verknüpft. So wurde zum Beispiel das Thema Pubertät und die Veränderung des Körpers thematisiert.

Beispiele für selbstgestaltete Plakate zum Projekt (gestaltet für die mündliche Prüfung im Fach Deutsch):



Im Rahmen des Projekts wurde eine kurze Reihe zum Thema Selbstbewusstsein durchgeführt. Anhand einer Lernlandkarte, die jeder SchülerIn kreativ für sich selbst gestaltete, wurde den SchülerInnen ermöglicht, sich zu unterschiedlichen Aspekten ihres Lebens Gedanken zu machen. Sie stellten kreativ dar, wovor sie Angst haben,

welche Stärken sie mitbringen, welche Schwächen ihnen das Leben schwer machen, welche schützenden Faktoren in ihrem Leben zu finden sind und welche „Traumstädte“ sie erreichen wollen. Das Ziel dieser Reihe war es, am Ende auf der Lernlandkarte Wege einzuzeichnen, die einen unter zu Hilfenahme schützender Faktoren und eigener Stärken einen Weg hin zu der entsprechenden „Traumstadt“ – diese war von jedeM SchülerIn mit Inhalten gefüllt, wie er/sie sein möchte - zu finden. Diese Stunde war als KUH geplant und konnte wegen der Schulschließung nicht mehr stattfinden.

Zwei Beispiele (Lernlandkarten):

